



Veranstaltungs- und Prüfungsmerkblatt Frühjahrssemester 2022

4,755: Verantwortung/Responsibility: Ethik und Ökologie - Was schulden wir der Natur?

ECTS-Credits: 3

Überblick Prüfung/en

(Verbindliche Vorgaben siehe unten)

Dezentral - Präsentation (in Gruppen - Benotung für alle gleich) (50%)

Prüfungszeitpunkt: Vorlesungszeit

Dezentral - schriftliche Hausarbeit (einzeln) (50%)

Prüfungszeitpunkt: Vorlesungszeit

Zugeordnete Veranstaltung/en

Stundenplan -- Sprache -- Dozent

[4.755.1.00 Verantwortung/Responsibility: Ethik und Ökologie - Was schulden wir der Natur?](#) -- Deutsch -- [Booms Martin](#)

Veranstaltungs-Informationen

Veranstaltungs-Vorbedingungen

Keine.

Lern-Ziele

Die Studierenden...

- ... können das Herausforderungsfeld im Umgang mit der Natur ganzheitlich analysieren;
- ...können fundiert zu gesellschaftlichen, kulturellen und wirtschaftlichen Fragen im Kontext von ökologischer Ethik Stellung beziehen.
- ... kennen grundlegende ökologisch-ethische Positionen und ihre Begründungsprinzipien.

Veranstaltungs-Inhalt

In jüngster Zeit hat die schon ältere Forderung nach einem nachhaltigen und klimaschonenden Umgang mit der Natur einen Wandel erfahren: Der "Green Turn" ist von einem Seitenthema zu einem Mainstreamfaktor geworden, wie sich unter anderem in der Massenbewegung von "Fridays for Future" manifestiert hat. Der Handlungsdruck auf Politik und Unternehmen ist entsprechend gestiegen. Vor diesem Hintergrund will das Seminar - losgelöst von ideologischer oder emotionaler Voreingenommenheit - einer Reihe miteinander verwobener Frage nachgehen:

Welche Verantwortung schuldet überhaupt wer der Natur - und warum? Welche Hebel sind zielführend, was muss getan werden, um eine neue Verantwortlichkeit zu begründen? (Fokus: Ethik & Verantwortung).

Muss hierfür etwa ein grundsätzlicher Systemwechsel herbeigeführt werden, wie eine ökologisch orientierte Kapitalismuskritik postuliert? Oder sind umgekehrt gerade die produktiven Kräfte des Marktes zu nutzen, um ökologische Ziele effektiv umzusetzen? (Fokus: Politik & Ökonomie)

Welche kulturellen und geistesgeschichtlich fassbaren Wurzeln liegen unserem *Verständnis* - und darauf aufbauend - unserem *Umgang* mit der Natur zugrunde? Müssen wir unser grundsätzliches Denken in Bezug auf die Natur verändern, bevor eine instrumentelle Implementierung von Maßnahmen wirken kann? (Fokus: Geist & Kultur).

Welche Verantwortung haben speziell Unternehmen für einen verantwortungsvollen Umgang mit der Natur: Wo liegen Reichweite, aber auch mögliche Grenzen dieser Verantwortung? (Fokus: Corporate Responsibility).



Im Fokus dieser und weiterer Fragestellungen geht es im Seminar vor allem darum, der Hintergründigkeit und Vieldimensionalität einer der großen Menschheitsherausforderungen unserer Zeit reflektiert nachzugehen.

Veranstaltungs-Struktur und Lehr-/Lerndesign

Das Seminar wird in zwei 2-Tages-Blöcken durchgeführt: einer kompakten Einführungs- und Überblickseinheit sowie einem Präsentationsblock, in dem einzelne Themen eigenständig aufgearbeitet und vorgestellt werden.

Das Seminar ist prinzipiell als Präsenzveranstaltung vorgesehen, kann aber im (z.B. coronabedingten) Bedarfsfall auch als reines Online-Seminar (ZOOM) durchgeführt werden.

Veranstaltungs-Literatur

Die Veranstaltungsliteratur wird zeitnah zur Veranstaltung auf der Lernplattform zur Verfügung gestellt.

Veranstaltungs-Zusatzinformationen

Die Veranstaltung ist grundsätzlich als Präsenzseminar geplant. **Falls das Rektorat infolge der SARS-CoV-2-Pandemie im FS2022 erneute Massnahmen verfügen müsste, würden die obenstehenden Veranstaltungsinformationen wie folgt geändert:**

- Der Kurs wird online über ZOOM durchgeführt, und die Studierenden werden in diesem Fall rechtzeitig über die Lernplattform Studynet informiert.
- Die Gruppen-Präsentationen finden in diesem Fall online statt.
- Es sind keine Anpassungen der Prüfungsinformationen erforderlich.

Prüfungs-Informationen

Prüfungs-Teilleistung/en

1. Prüfungs-Teilleistung (1/2)

Prüfungs-Zeitpunkt und -Form

Dezentral - Präsentation (in Gruppen - Benotung für alle gleich) (50%)

Prüfungszeitpunkt: Vorlesungszeit

Bemerkungen

--

Hilfsmittel-Regelung

Präsentationen

Bei Präsentationen können Hilfsmittel zur visuellen Darstellung eingesetzt werden. Diese Hilfsmittel können durch die Dozierenden vorgegeben oder eingeschränkt werden.

Hilfsmittel-Zusatz

--

Prüfungs-Sprachen

Fragesprache: Deutsch

Antwortsprache: Deutsch

2. Prüfungs-Teilleistung (2/2)

Prüfungs-Zeitpunkt und -Form

Dezentral - schriftliche Hausarbeit (einzeln) (50%)

Prüfungszeitpunkt: Vorlesungszeit

Bemerkungen



14.000-15.000 Zeichen (wissenschaftlicher Essay)

Hilfsmittel-Regelung

Schriftliche Arbeiten

Schriftliche Arbeiten müssen ohne fremde Hilfe nach den bekannten Zitationsstandards verfasst werden, und es ist eine Eigenständigkeitserklärung anzubringen, welche im StudentWeb als Vorlage veröffentlicht ist.

Das Dokumentieren (Zitate, Literaturverzeichnis) hat durchgängig und konsequent nach den Vorgaben des gewählten Zitationsstandards wie z.B. APA oder MLA zu erfolgen.

Für juristische Arbeiten wird der juristische Standard empfohlen (vgl. beispielhaft FORSTMOSER, P., OGOREK R., SCHINDLER B., Juristisches Arbeiten: Eine Anleitung für Studierende (jeweils die neuste Auflage), oder gemäss den Empfehlungen der Law School).

Die Quellenangaben für wörtlich oder sinngemäss übernommene Informationen (Zitate) sind entsprechend der Vorgaben des verwendeten Zitationsstandards in den Texten zu integrieren. Informierende und bibliografische Anmerkungen sind als Fussnoten anzubringen (Empfehlungen und Standards z.B. bei METZGER, C., Lern- und Arbeitsstrategien (jeweils die neuste Auflage)).

Für alle schriftlichen Arbeiten an der Universität St.Gallen ist die Angabe von Seitenzahlen unabhängig vom gewählten Standard obligatorisch. Wo in Quellen die Seitenangabe fehlt, muss die präzise Bezeichnung anders erfolgen: Kapitel- oder Abschnittüberschrift, Abschnittsnummer, Akt, Szene, Vers, usw.

Hilfsmittel-Zusatz

--

Prüfungs-Sprachen

Fragesprache: Deutsch

Antwortsprache: Deutsch

Prüfungs-Inhalt

Prüfungsinhalt sind die im Seminar behandelten Themengebiete, d.h. kulturelle, ethische, ökonomische und politische Dimensionen der Frage nach dem verantwortungsvollen Umgang mit der Natur. Grundlage sind die dem Seminar zugrunde gelegten Texte, angeleitete Eigenrecherche sowie die Inhalte von Foliensätzen und sonstigen Materialien.

Umfang der schriftlichen Hausarbeit (wissenschaftlicher Essay): 14'000 bis 15'000 Zeichen inkl. Leerzeichen, exkl. Titelblatt etc.

Prüfungs-Literatur

Siehe Veranstaltungsliteratur.



Wichtige Hinweise

Bitte beachten Sie, dass nur dieses Merkblatt, sowie der bei Biddingstart veröffentlichte Prüfungsplan verbindlich sind und anderen Informationen, wie Angaben auf StudyNet (Canvas), auf Internetseiten der Dozierenden und Angaben in den Vorlesungen etc. vorgehen.

Allfällige Verweise und Verlinkungen zu Inhalten von Dritten innerhalb des Merkblatts haben lediglich ergänzenden, informativen Charakter und liegen ausserhalb des Verantwortungsbereichs der Universität St.Gallen.

Unterlagen und Materialien sind für zentrale Prüfungen nur dann prüfungsrelevant, wenn sie bis spätestens Ende der Vorlesungszeit (KW21) vorliegen. Bei zentral organisierten Mid-Term Prüfungen sind die Unterlagen und Materialien bis zur KW 12 prüfungsrelevant.

Verbindlichkeit der Merkblätter:

- Veranstaltungsinformationen sowie Prüfungszeitpunkt (zentral/dezentral organisiert) und Prüfungsform: ab Biddingstart in der KW 04 (Donnerstag, 27. Januar 2022);
- Prüfungsinformationen (Hilfsmittelregelung, Prüfungsinhalte, Prüfungsliteratur) für dezentral organisierte Prüfungen: in der KW 12 (Montag, 21. März 2022);
- Prüfungsinformationen (Hilfsmittelregelung, Prüfungsinhalte, Prüfungsliteratur) für zentral organisierte Mid-Term Prüfungen: in der KW 12 (Montag, 21. März 2022);
- Prüfungsinformationen (Hilfsmittelregelung, Prüfungsinhalte, Prüfungsliteratur) für zentral organisierte Prüfungen: zwei Wochen vor Ende der Prüfungsabmeldephase in der KW 15 (Montag, 11. April 2022).